



# FSV Stadeln e.V.

## - Fußball - Tennis - Fitness -

Fußball-Sportverein Stadeln e.V., 90765 Fürth, Schleifweg 28



**DIE GOLDENE RAUTE  
MIT ÄHRE**

Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes  
verliehen an den  
**FSV Stadeln e.V.**

**22.06.2020**

Liebe Sportkameraden,

am Freitag den 08.05.2020 wurde veröffentlicht, dass auch im Amateurfußball der Trainingsbetrieb unter strengen Auflagen wieder aufgenommen werden kann.

Wir befassen uns seitdem mit den Vorgaben und organisieren die Umsetzung um unseren Spielern die „Schönste Nebensache der Welt“ wieder zu ermöglichen.

Der Bayerische Fußball-Verband hat hierzu einen Maßnahmenkatalog mit Vorgaben erstellt. Diese Vorgaben sind für uns alle bindend und bestimmen maßgeblich unsere Planung. Die Vorgaben werden vom BFV immer aktualisiert. Sobald sich Änderungen daraus ergeben werden wir die entsprechenden Informationen weitergeben.

## Vorgaben zum Trainingsbetrieb

### Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, darf die Person nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen und sollte dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt aufsuchen: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Das gleiche Vorgehen gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen
- Bei einem positiven Test auf das Corona-Virus (COVID-19) im eigenen Haushalt muss die betreffende Person 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.

### Minimierung von Risiken

- Nutzung des gesunden Menschenverstandes
- Bestehen in Bezug auf ein Training oder eine spezielle Übung ein ungutes Gefühl und/oder Unsicherheit über mögliche Risiken, sollte darauf verzichtet werden
- Die etwaige Risikogruppen-Zugehörigkeit der teilnehmenden Personen ist im Vorfeld unbedingt zu klären
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training von großer Bedeutung. Umso wichtiger ist es, ganz besonders für sie das Risiko bestmöglich zu minimieren. In diesen Fällen ist nur geschütztes Individualtraining möglich.

**Fußball-Sportverein Stadeln e.V.,  
90765 Fürth, Schleifweg 28**  
1. Vorstand: Hermann Lang  
☎ 0911 / 97 92 19 60  
Sportanlage: FSV Stadeln,  
Am Kronacher Wald 2,  
☎ 0911 / 97 92 19 33

Weitere Vorstandsmitglieder:  
Vorstand Finanzen: Erwin Brunner  
Vorstand Fußball: Joachim Schempp  
Vorstand Infrastruktur: Michael Lang  
Vorstand Verwaltung: Jochen Winner  
Schriftführer: Arno Röder  
Ehrenpräsident: Rudi Hirschmann

Bankverbindung:  
Sparkasse Fürth  
IBAN: DE27 7625 0000 0000 2404 08  
BIC: BYLADEM1SFU

Steuernummer: 218/108/50067

Hompagne: [www.fsv-stadeln.de](http://www.fsv-stadeln.de)  
E-Mail: [verwaltung@fsv-stadeln.de](mailto:verwaltung@fsv-stadeln.de)

## Organisatorische Grundlagen

- Anwesenheitslisten werden von den Trainern geführt, um etwaige Infektionsketten besser nachverfolgen zu können.
- Check-Listen aller Teilnehmer (Trainer, Betreuer, Spieler) zur Abfrage von Symptomen führen.

## An- und Abreise

- Die Teilnehmer reisen möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privaten PKW einzeln in Sportkleidung an. Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden.
- Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn.
- Alle Teilnehmer kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände oder müssen sich direkt am Platz umziehen.
- Der Zugang zum Trainingsgelände ist – wenn möglich – so zu gestalten, dass kein Stau, bzw. keine Menschensammlungen entstehen.
- Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen. Ansonsten ist auf Einhaltung der Abstandsregeln zu achten.
- Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause.
- Bei einer Abreise mit dem PKW erfolgt nach dem Training der Wechsel von durchnässten oder verschwitzten Kleidungsstücken im Fahrzeug.

## Hygiene-Maßnahmen

- Es wird die Möglichkeit zur Händedesinfektion geschaffen, Nutzung durch jeden Teilnehmer einer Trainingseinheit vor und nach dem Training. (Mindestens 30 Sek. Händewaschen vor und nach dem Training)
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale durchführen
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt worden ist.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld.
- Kein Abklatschen, in den Arm nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen.
- Toiletten sind mit Desinfektionsmitteln versehen und müssen nach der Benutzung vom Benutzer desinfiziert werden.
- Das benötigte Trainingsmaterial beschränkt sich auf das Nötigste. Bälle und Markierungshütchen werden vor der Trainingseinheit desinfiziert und auf dem Platz bereitgestellt.
- Trainingsleibchen werden nicht verwendet.
- Ein spezielles Torwartraining kann nun stattfinden. Torwarthandschuhe sind während des Trainings wiederholt zu desinfizieren. Die Torhüter sollen ihr Gesicht möglichst nicht mit den Handschuhen berühren und die Handschuhe keinesfalls mit Speichel befeuchten!
- Nach dem Training werden die verwendeten Trainingsmaterialien desinfiziert und unzugänglich für Unbefugte verwahrt.

## Vorgaben für Trainingseinheiten

- Alle Trainingsangebote werden als Freiluftaktivität durchgeführt, da das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch verringert wird.
- Die Spieler dürfen sich beim Beginn des Trainings nicht wie üblich händisch begrüßen. Auch das klassische „Eck“ darf nicht durchgeführt werden, da die Abstände nicht eingehalten werden können.
- Auch beim gemeinsamen Tragen von Toren ist der Mindestabstand einzuhalten.
- Jeder soll sein eigenes Leibchen mitbringen und waschen. Ein Leibchenwechsel während des Trainings darf nicht stattfinden.
- Jeder soll sein eigenes Getränk mitbringen und darauf achten, dass es nicht zu Verwechslungen kommt.
- *Durch die Bildung von Gruppen beim Training (keine Einschränkungen bezüglich der Gruppengröße), die im Optimalfall auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur eine nachvollziehbare Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne- Maßnahmen zu belegen. Um Infektionsketten leichter nachverfolgen zu können, sollte eine Trainingsliste erstellt werden, auf der notiert wird, wer bei welcher Trainingseinheit anwesend war.*
- *Ein Trainer/Übungsleiter ist für seine Gruppe (keine Einschränkungen bezüglich der Gruppengröße) zuständig.*
- Nutzen mehrere Gruppen einen Fußballplatz, so sind die erforderlichen Abstände einzuhalten.
- Erlaubt sind nur Übungsformen ohne Gegenspieler unter Einhaltung des Mindestabstandes (z.B. Passspiel/Torschuss).
- Nicht erlaubt ist das klassische Fußball spielen („Abschlusspiel“), auch nicht unter Einhaltung der Mindestabstände.
- Gerade bei den ersten Trainingseinheiten ist auf eine angemessene Belastungssteuerung zu achten – geringe Intensitäten werden empfohlen.
- Das Training muss zwingend kontaktfrei gestaltet werden, d. h. trainiert werden insb. keine Zweikämpfe.
- Die Feldspieler bewegen die Bälle auf dem Platz ausschließlich mit dem Fuß. Ausschließlich ein Torwarthandschuhe tragender Torhüter darf den Ball mit den Händen berühren.
- Ein- oder Zuwürfe sind nicht Gegenstand der Trainingsformen.
- Gegen Kopfbälle bestehen aus infektologischer Sicht keine Einwände, wenn die Bälle vom Torwart (Handschuhe) oder von einem Fuß geschlagen kommen, zugeworfene Bälle aus der Hand sind zu vermeiden.
- Der Mindestabstand ist besonders auch bei wartenden Spielern zu beachten.
- Neben den Übungsformen mit Ball und ohne Gegenspieler können Konditionstraining, Athletiktraining und Individualtraining unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln Gegenstand des Trainings sein.
- Trainingsformen, die die Abstandsregel beachten, sind möglich (z. B. Spielformen mit Zonen und einer Zone pro Spieler, „Tischkicker“), „Fußball-Tennis“ ist nur im 1:1 und nur mit dem Fuß möglich.

Das Hygiene- und Sicherheitskonzept ist einzuhalten. Mit der freiwilligen Teilnahme am Training bestätigt jeder Teilnehmer, dass er das Hygiene- und Sicherheitskonzept des Vereins gelesen hat und sich auch an die Weisungen der Trainer und der Verantwortlichen hält.

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme am Trainingsbetrieb auf freiwilliger Basis stattfindet.

Der Verein haftet nicht für eine Ansteckung mit Covid-19 im Rahmen des Trainingsbetriebes.

Der Versicherungsschutz bei üblichen Sportverletzungen bleibt bestehen.

Die Vorstandschaft